



ARDEX RG 12 1-6

Epoxifuge, fein

- farbstabile und chemikalienbeständige Verfugung von keramischen Fliesen und Platten, sowie Mosaik aus Glas und Porzellan
- Verkleben von Fliesen, Platten und Mosaik aus Glas und Porzellan auf Bodenflächen
- für Fugenbreiten von 1 bis 6 mm
- sehr feine und glatte Fugenoberfläche
- leicht einzufügen und zu waschen
- hoher Füllgrad
- hoch belastbar



Erhältlich in den Farben

- weiß
- basalt
- graubraun
- grau
- anthrazit
- bahamabeige
- silbergrau
- sandgrau

Art

Fugmörtel bestehend aus einer pastösen Harz- und Härterkomponente. Die 4-kg-Einheit besteht aus 3,2 kg Harzpaste und 0,8 kg Härter. Die 1-kg-Einheit besteht aus 0,8 kg Harzpaste und 0,2 kg Härter.

Klassifizierung nach EN 13888:

RG = Reaktionsharz Fugenmörtel

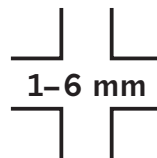
Anwendungsbereich

Innen und außen. Wand und Boden, für Fugenbreiten von 1-6 mm.

Farbstabile und chemikalienbeständige Verfugung von keramischen Fliesen, Platten, Klinkern, Spaltplatten und Mosaik bei Beanspruchungen, gegen die zementäre Mörtel nicht ausreichend belastbar oder unbeständig sind, zB in mäßig beanspruchten Großküchen, Werkstätten, Waschanlagen, Schwimm- und Heilbädern, Duschräumen, Bädern, Verkaufsräumen, Sport- und Freizeitbauten, auf Gewerbeflächen sowie anderen Bereichen, in denen chemische oder hohe mechanische Belastungen auftreten.

Verkleben von Fliesen, Platten und Mosaik aus Glas und Porzellan auf Bodenflächen.

ARDEX RG 12 1-6 wird bei Temperaturen von +10°C bis +30°C verarbeitet.



0370

ARDEX GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 45
58453 Witten
Germany

15

24030

EN 12004:2007+A1:2012

ARDEX RG 12 1-6

Reaktionsharzklebstoff für erhöhte Anforderungen für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich
EN 12004:R2

Brandverhalten:	E
Haftscherfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 2,0 N/mm ²
Haftscherfestigkeit nach Temperaturwechsel:	≥ 2,0 N/mm ²
Haftscherfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 2,0 N/mm ²
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	siehe Sicherheitsdatenblatt

ARDEX RG 12 1-6

Epoxifuge, fein

Belastbarkeit

ARDEX RG 12 1-6 ist bereits nach 12 Stunden Härtezeit bei Temperaturen von +18°C bis +20°C begehbar und mechanisch belastbar. ARDEX RG 12 1-6 ist nach dem Erhärten wasserfest, frost- und witterungsbeständig und in einem Temperaturbereich von -20°C bis +80°C einsetzbar.

Chemikalienbeständigkeit

ARDEX RG 12 1-6 ist 3-4 Tage nach dem Aushärten gegen Chlorwasser, handelsübliche Reinigungsmittel, wässrige Salzlösungen, Mineralöl, Fette, Laugen und Fruchtsäfte (siehe Technische Daten) beständig. Die volle Chemikalienbeständigkeit ist bei Temperaturen von +18°C bis +20°C nach etwa 7 Tagen erreicht. Für Sonderfälle ist eine Anfrage erforderlich. Die glatte und geschlossene Oberfläche der Verfügung ist unempfindlich gegen Schmutz und beständig gegen Haushalts- und Schwimmbadreiniger.

Anmischen

Die in den Gebinden jeweils mengenmäßig aufeinander abgestimmten Komponenten Harz und Härter sind restlos zusammenzuführen und werden intensiv maschinell mit einem geeigneten Rührer – zB einem Korb- oder Spiralmischer – zu einem einheitlichen und homogenen Mörtel vermischt. Wir empfehlen eine Mischzeit zwischen 1 – 3 Minuten, je nach Gebindegröße. Die Ränder der Mischeinheiten sind während des Mischvorgangs mit einer Kelle auszukratzen. Alternativ kann das Material umgetopft werden. Danach ist das Material erneut gut durchzumischen.

Verarbeitung

ARDEX RG 12 1-6 ist bei Temperaturen von +18°C bis +20°C ca. 45 Minuten lang verarbeitbar. Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit.

ARDEX RG 12 1-6 wird mit Epoxi-Fugbrett, Kunststoff oder Gummispachtel in die trockenen Fugen eingebracht und scharf abgezogen. Wahlweise kann ARDEX RG 12 1-6 auch im Spritzverfahren verarbeitet werden.

1. Waschvorgang

Der erste Waschvorgang kann in einem Zeitfenster von 20 – 40 Minuten nach dem Einfügen erfolgen. Die verfügten Wand- oder Bodenflächen sind mittels Pumpsprüher mit wenig Wasser zu benetzen.

Zum Anemulgieren der Flächen und Glätten der Fugen kann entweder ein feiner Schwamm oder ein Schwammbrett ohne zusätzliches Wasser verwendet werden. Das Waschwasser sollte ca. alle 7 – 10 m² gewechselt werden. Bei sehr rauen Oberflächen kann zum Vorwaschen auch ein weißer Scotch-Brite eingesetzt werden.

Das Aufnehmen der angelösten Harzreste erfolgt ebenfalls mit einem feinen Schwamm oder Schwammbrett.

Bei großen Flächen empfehlen wir das Aufnehmen des Schmutzwassers mit einem Naßsauger.

Wichtig: Angelöste Harzreste dürfen nicht auf der Oberfläche austrocknen.

2. Waschvorgang

Der 2. Waschvorgang erfolgt 20 Minuten nach dem 1. Waschvorgang. Beide Waschvorgänge sollten ca. 60 Minuten nach dem Einfügen beendet sein. Zum leichteren Abreinigen der Harzrückstände erfolgt der 2. Waschvorgang mit einer Mischung aus ARDEX RG Cleaner und Wasser im Mischungsverhältnis von ca. 1:10, unter zu Hilfenahme eines Pump-Sprühers und eines Viskoseschwammbrettes.

Nachreinigen:

Sollten sich nach den 2 Waschvorgängen noch Harzrückstände auf der Fläche befinden ist eine Nachreinigung notwendig.

Ein etwaiges Nachreinigen der Flächen erfolgt am nächsten Tag mit einer Mischung aus ARDEX RG Cleaner und Wasser im Mischungsverhältnis von ca. 1:5, unter zu Hilfenahme eines Pump-Sprühers, eines weißen Scotch Schwammes und eines Viskoseschwammbrettes.

Bei stärkeren Verschmutzungen kann ARDEX RG Cleaner pur aufgetragen und einmassiert werden.

Die Einwirkzeit der ARDEX RG Cleaner- / Wassermischung sollte je nach Verschmutzungsgrad zwischen 15 und 30 Minuten betragen.

Bei stärkeren Verschmutzungen ist der Vorgang zu wiederholen und die Einwirkzeit auf 60 Minuten zu erhöhen. Dabei ist darauf zu achten, dass der Reiniger nicht eintrocknet.

Auch bei der Nachreinigung ist darauf zu achten, dass angelöste Harzreste nicht austrocknen!

Durch Abdecken mit einer Folie kann die Trocknungszeit verlängert werden.

Dazu sind auch die Hinweise im Technischen Datenblatt ARDEX RG Cleaner zu beachten.

Für die Waschvorgänge sind keine spiritushaltigen / sauren Reiniger zu verwenden. Eine Beaufschlagung von ARDEX RG 12 1-6 mit sauren Reinigungsmitteln darf frühestens nach 7 Tagen erfolgen, da es sonst zu irreversiblen Verfärbungen des Fugenmörtels kommen kann.

Verkleben

ARDEX RG 12 1-6 eignet sich auch zum Verkleben von Fliesen, Platten sowie Mosaik aus Glas und Porzellan auf Bodenflächen. Zum Verkleben auf Wandflächen wird ARDEX WA Epoxifuge-/kleber empfohlen.

Zu beachten ist

Um eine Verkürzung der Verarbeitungszeit durch Selbsterwärmung zu vermeiden, empfiehlt es sich, den ARDEX RG 12 1-6-Mörtel sofort nach dem Anrühren in einem Arbeitsgang einzufügen, bzw. auf den Untergrund aufzutragen.

Strukturierte Fliesen und Platten und solche mit porigen Oberflächen können nach der Verfügung Restschleier aufweisen. Probeflächen anlegen und Hinweise der Fliesen- und Plattenhersteller beachten. Bei Nachverfugungen soll die Fugentiefe mindestens 5 mm betragen.

Überschüssiges Material sollte nicht mit heißem Wasser aufgenommen werden.

Es dürfen keine Verdüner, Lösemittel oder Wasser zur Einstellung der Mörtelkonsistenz verwendet werden. Bei intensiv färbenden Stoffen, wie Tee, Kaffee, Fruchtsäften u. a., sind Farbveränderungen nicht auszuschließen.

Arbeitsgeräte lassen sich vor dem Erhärten des Mörtels mit Wasser und Bürste reinigen, oder mit den ARDEX CW Reinigungstüchern.

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

ARDEX RG 12 1-6

Epoxifuge, fein

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: Wird durch die Gebinde vorgegeben.

Frischgewicht des Mörtels: ca. 1,7 kg/l

Materialbedarf:

Zum Fugen:

Fliesenmaß [cm]	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]	Verbrauch [kg/m ²]
2 x 2	2	3	ca. 1
5 x 5	3	5	ca. 1
15 x 15	2	4	ca. 0,18
30 x 60	2	7	ca. 0,12

Verluste durch überschüssiges Material können je nach Fliesenart und Arbeitsweise 0,10 bis 0,20 kg/m² betragen.

Zum Verkleben:

bei glattem Untergrund werden bei Zahnung 3 x 3 x 3 mm ca. 1,3 kg/m²

(nur Boden) bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm ca. 2,5 kg/m²

(nur Boden) bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm ca. 3,1 kg/m²

ARDEX RG 12 1-6-Fugmörtel benötigt.

Verarbeitungszeit (+20° C): ca. 45 Minuten

Einlegezeit (+20° C): ca. 30 Minuten

Korrigierzeit (+20° C): ca. 30 Minuten

Begebarkeit (+20° C): nach ausreichender Erhärtung nach ca. 12 Stunden

Haftzugfestigkeit: nach 28 Tagen Trockenlagerung größer als 2,5 N/mm²

Druckfestigkeit: nach 1 Tag ca. 55 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 70 N/mm²

Biegezugfestigkeit: nach 1 Tag ca. 30 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 33 N/mm²

Kennzeichnung nach GHS/CLP: siehe Sicherheitsdatenblatt

Kennzeichnung nach ADR: siehe Sicherheitsdatenblatt

EMICODE: EC1^{PLUS} = sehr emissionsarm^{PLUS}

GISCODE: RE1 – lösemittelfrei

Abpackung: Eimer mit 4 kg
3,2 kg Harzpaste,
Einsatzdose mit 0,8 kg Härter
Dosen mit 1 kg
0,8 kg Harzpaste, Einsatzdose
mit 0,2 kg Härter

Lagerung: In trockenen Räumen lagern. Eimer senkrecht lagern, nicht kippen!
ARDEX RG 12 1-6 ist in originalverschlossenen Gebinden etwa 12 Monate lagerfähig.
Ein Ansteifen der Harzkomponente während der Lagerung ist ohne Bedeutung für die Qualität von ARDEX RG 12 1-6.

Beständig gegen:

Aceton
Allzweckreiniger pur
Ameisensäure 1%ig
Ammoniak, konz.
Bref-Reiniger pur
Cilit Bäng-Reiniger pur
DanKlorix (grün) pur
Essigsäure 5%ig
Ethylalkohol
Ethylenglykol
Fixierlösung (Fotogr.)
Formalin-Lösung 3%ig
Glycerin
Harnstofflösung
Kalilauge, gesättigt
Kraftfahrzeugbenzin
Methylalkohol 50%ig
Milchsäure 5%ig
Milchsäure 10%ig
Milchsäure 20%ig
Moorwasser
Motoröl
Natronlauge, gesättigt
pflanzliche Fette
Phosphorsäure 10%ig
Phosphorsäure 40%ig
Salpetersäure 10%ig
tierische Fette
Wasserstoffperoxid 8%ig
Weinsäure, gesättigt
Zitronensäure, gesättigt
Zuckerlösung

Nicht aufgeführte Stoffe auf Nachfrage